

ÖSTERREICHISCHE POST Investorenpräsentation H1 2019



Walter Oblin, CFO
Wien, 9. August 2019





1. HIGHLIGHTS UND ÜBERBLICK



2. Strategiemsetzung

3. Konzernergebnis H1 2019

4. Ausblick 2019

SEHR GUTES ERSTES HALBJAHR 2019: Robustes Briefgeschäft, gutes Wachstum im Paketgeschäft



Umsatz

- Umsatz +2,7% auf 981,1 Mio EUR
- Gutes Paketwachstum +7,8% und Anstieg bei Brief +1,3%



Ergebnis

- EBIT-Anstieg +2,5% auf 107,7 Mio EUR basierend auf solider Umsatzentwicklung und Kostendisziplin



Investitionsprogramm 2018-2021

- Paket-Logistikzentrum Hagenbrunn ab September 2019 im Vollbetrieb
- Fertigstellung Paket-Logistikzentrum Kalsdorf/Graz Mitte 2020 geplant
- Paket-Logistikzentrum Thalgau in Planung



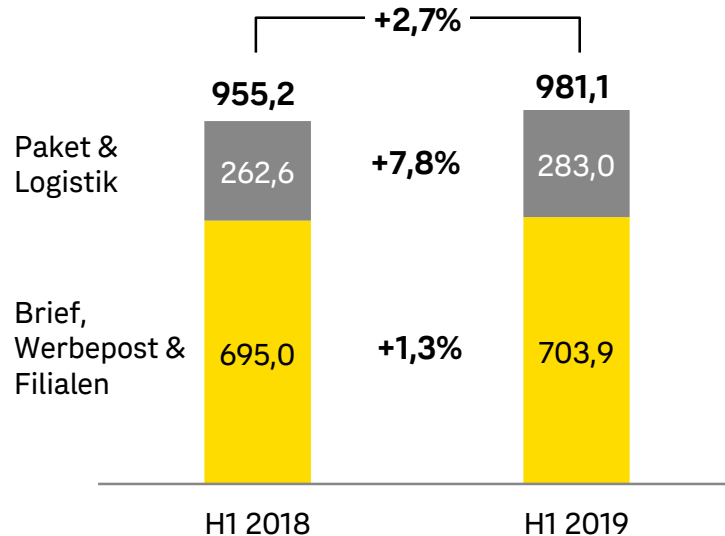
Ausblick 2019

- Umsatz 2019 leicht steigend
- Ziel stabiles operatives Ergebnis (EBIT)
- Start Kooperation mit Deutsche Post DHL Group im August 2019

UMSATZSTEIGERUNG VON +2,7% (+5,2% IN Q2) DANK ROBUSTEM BRIEFGESCHÄFT UND STARKEM PAKETWACHSTUM



Umsatzentwicklung Mio EUR



Konzern: +2,7% (Q2: +5,2%)

- Umsatzanstieg in beiden Divisionen

Paket & Logistik: +7,8% (Q2: +8,9%)

- Fortlaufend positiver E-Commerce-Trend, Umsatzanstieg trotz Eigenzustellung eines Großkunden in Wien

Brief, Werbepost & Filialen: +1,3% (Q2: +4,1%)

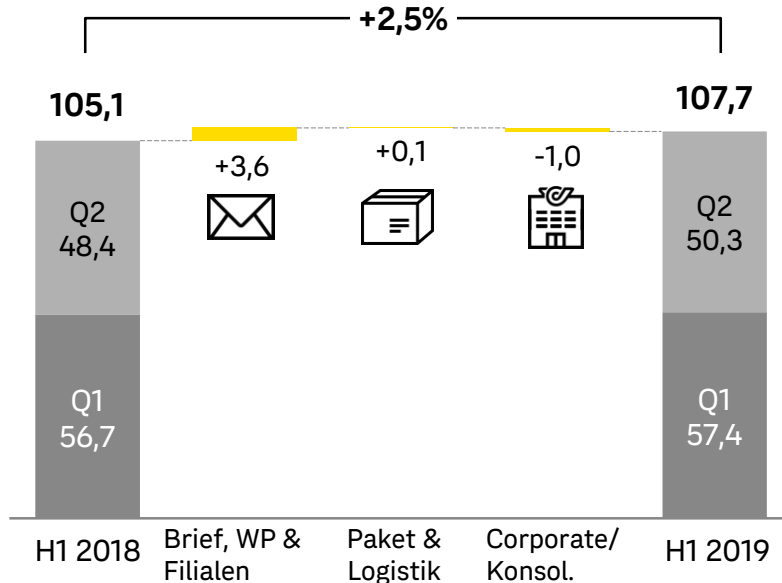
- Weiterhin Mengenrückgang der Briefpost
- Positive Effekte durch Wahlen und neue Produkt-/Tarifstruktur
- Rückgang adressierter und unadressierter Werbevolumen hält an
- Umsatz Finanzdienstleistungen durch schrittweise Redimensionierung im Jahr 2019 rückläufig
- Zuwächse im Bereich Mail Solutions vor allem in der Dokumentenlogistik und im Outputmanagement

OPERATIVES ERGEBNIS (EBIT) UM 2,5% IN H1 2019 VERBESSERT – STEIGERUNG VON +4,0% IN Q2



EBIT-Entwicklung

Mio EUR



Brief, Werbepost & Filialen:

- EBIT-Anstieg um 3,6 Mio EUR in H1 2019 basierend auf Umsatzwachstum und hoher Kostendisziplin

Paket & Logistik:

- Umsatzwachstum trotz hohem Wettbewerbs- und Margendruck
- EBIT beeinträchtigt durch Mehraufwände im Logistiknetz zur Vermeidung von Kapazitätsengpässen

Corporate/Konsolidierung:

- EBIT um 1,0 Mio EUR durch erhöhte IT- und Beratungsaufwendungen leicht reduziert



-
1. Highlights und Überblick
 - 2. STRATEGIEUMSETZUNG**
 3. Konzernergebnis H1 2019
 4. Ausblick 2019



KLARE STRATEGISCHE PRIORITÄTEN



01 Verteidigung der Marktführerschaft im Kerngeschäft



Absicherung der Marktposition im kompetitiven Umfeld

03 Effizienzsteigerung und Flexibilisierung der Kostenstruktur



Logistikinfrastruktur und Prozessoptimierung

02 Profitables Wachstum in definierten Märkten



Fokussierung und Performance-Steigerung

04 Kundenorientierung und Innovation

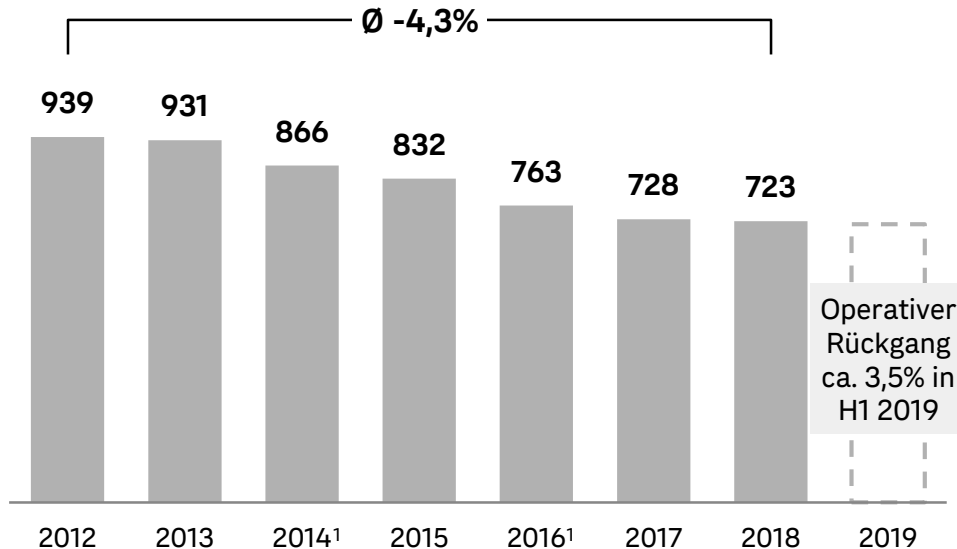


Forcierung von Selbstbedienungslösungen und Serviceverbesserungen

01 BRIEFPOST IN ÖSTERREICH



Briefpost (Mio Sendungen)



¹ Angepasste Darstellung aufgrund automatisierter Zählmethodik



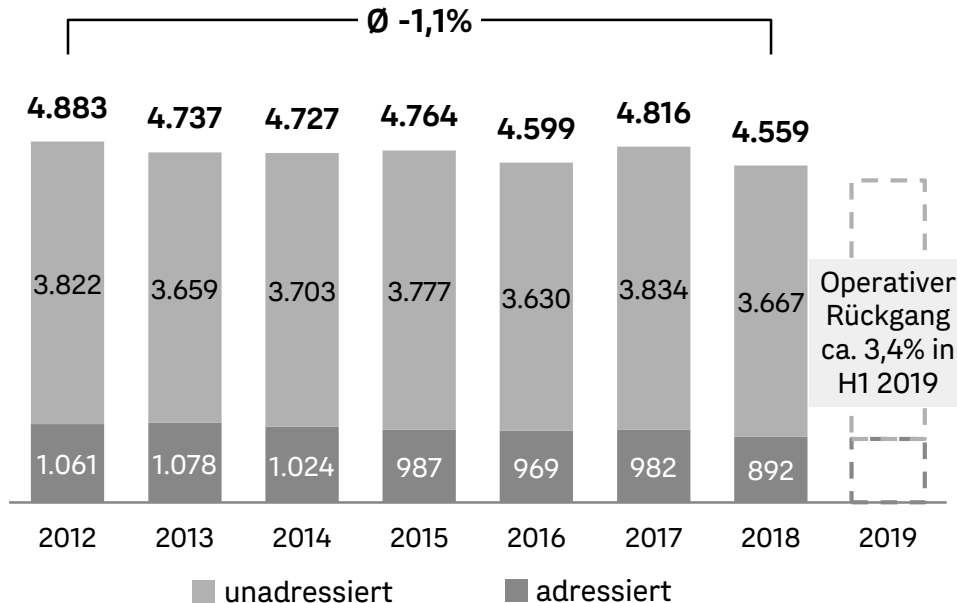
Aktuelle Trends Briefpost H1 2019

- Volumen durch E-Substitution rückläufig (operativer Rückgang Briefpost ca. 3,5%)
- Neue Produktstruktur per 1. Juli 2018 gut angenommen – Volumensplit 40:60 PRIO (Zustellung Next Day) vs. ECO (Zustellung innerhalb 2-3 Tage)
- Positive Sondereffekte in H1 2019 durch Wahlen und Einmalaussendungen (Banken, Energieversorger)

01 WERBE-/MEDIENPOST IN ÖSTERREICH



Werbe-/Medienpost (Mio Sendungen)



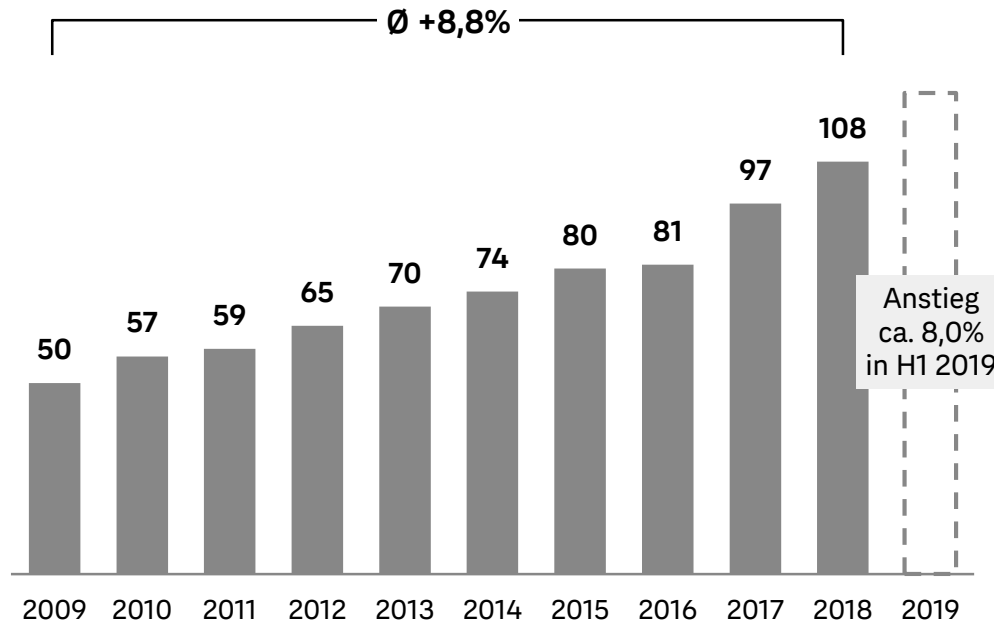
Aktuelle Trends Werbe-/Medienpost H1 2019

- Volumenrückgang in Österreich ca. 3,4%
- Struktureller Rückgang bei adressiertem Volumen (beeinflusst durch DSGVO)
- Unadressierte Werbung geprägt durch Rückgang vor allem im Einzelhandel und einer generellen Reduktion der Sendungsgewichte

01 AKTUELLE TRENDS PAKETGESCHÄFT H1 2019



Paketmengen der Österreichischen Post (Mio Pakete)



Aktuelle Trends Paketgeschäft Österreich H1 2019

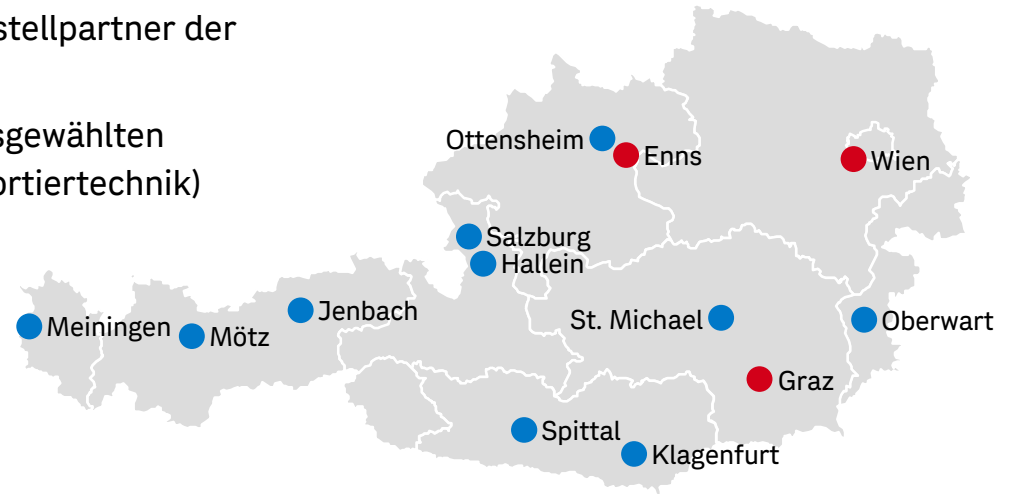
- Gutes operatives Paketwachstum
- Hohe Wettbewerbsintensität, nunmehrige Eigenzustellung eines Großkunden in Wien
- Hohe Qualitätsanforderung an Zustellgeschwindigkeit: vermehrte E+1 Paketzustellung (Next Day) feststellbar

01 ÖSTERREICHISCHE POST ALS ZUSTELLPARTNER DER DEUTSCHE POST DHL GROUP



- Zusammenschluss zwischen Österreichische Post AG und Deutsche Post DHL Group in Kraft: Freigabe der geplanten Übernahme von Standorten durch die Wettbewerbsbehörden beider Länder
- Österreichische Post ist seit **August 2019** Zustellpartner der Deutsche Post DHL Group in Österreich
- Übernahme von rund 150 Mitarbeiter und ausgewählten Standorten (ca. 15 Mio EUR Investment für Sortiertechnik)

- 10 Zustellbasen (Mietverhältnis)
- 3 Logistikzentren (Mietverhältnis)



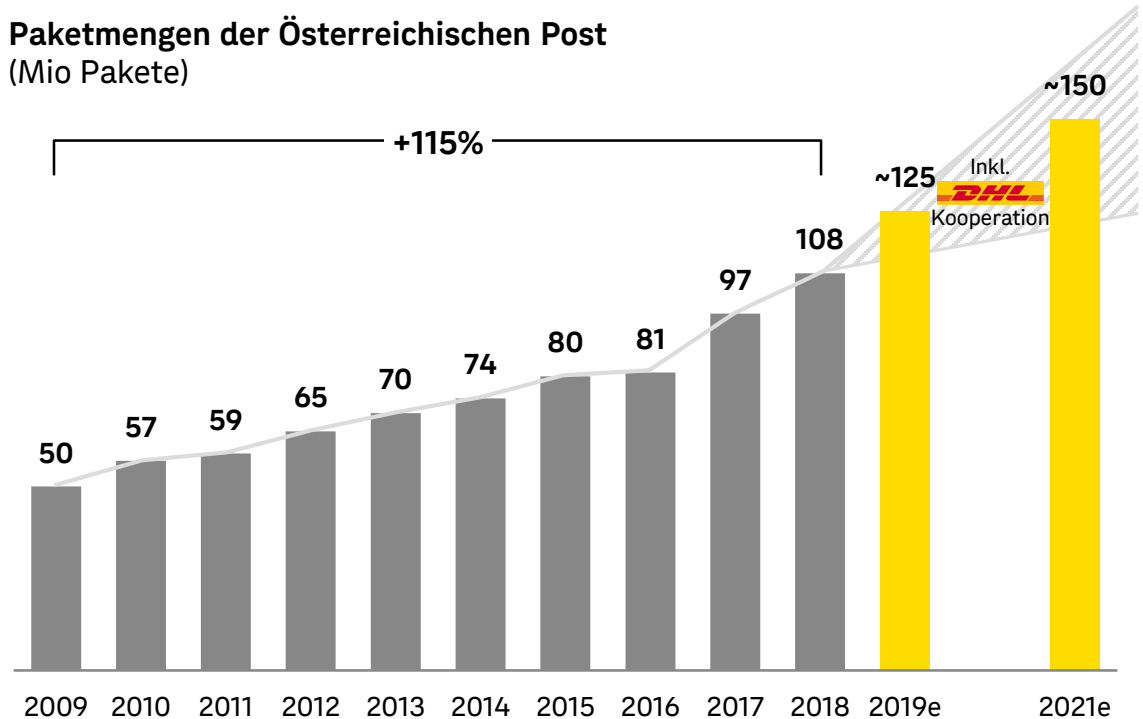
01 PAKETGESCHÄFT ÖSTERREICH: WACHSTUMSPROGNOSE



Mengenprognosen der Österreichischen Post

- Ziel 2021: 150 Mio Pakete p.a.
- Mittelfristiges Ziel: Verdoppelung der Menge und Sortierkapazität
- CAPEX Investitionsprogramm notwendig, um Qualitätsführerschaft auszubauen
- Leistungsversprechen E+1 (Next Day) Zustellung österreichweit

Paketmengen der Österreichischen Post
(Mio Pakete)



02 WACHSTUM IN DEFINIERTEN MÄRKTEN

Wachstumsfokus auf Paket & Logistik



DEUTSCHLAND

AEP (51% Anteil, at-equity konsolidiert)

- Joint-Venture im Pharmagroßhandel
- Umsatz H1 2019 +12,9% auf 233,3 Mio EUR

Austrian Post International Deutschland

- Starker Wettbewerb im internationalen Briefgeschäft, Umsatz 24,4 Mio EUR in H1 2019

ÖSTERREICH

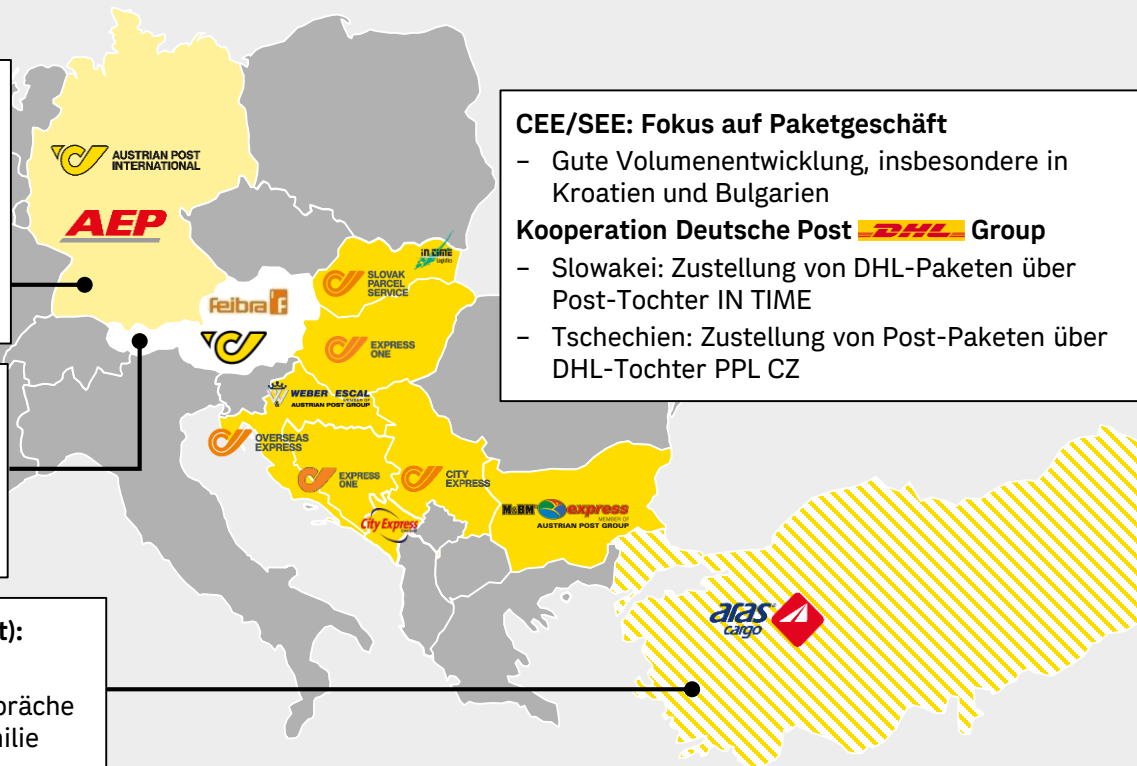
- Wertschöpfungstiefe im E-Commerce erhöht

ACL advanced commerce labs

- Anbieter von E-Commerce Solutions
- Umsatz H1 2019 +27,7% auf 3,7 Mio EUR

TÜRKEI Aras Kargo (25% Anteil, nicht konsolidiert):

- Umsatz H1 2019 610,5 Mio TRY/96,1 Mio EUR
- Laufendes Schiedsgerichtsverfahren sowie Gespräche hinsichtlich Anteilserhöhung mit Eigentümerfamilie



02 FINANZDIENSTLEISTUNGSGESCHÄFT NEU



Aufbau eines eigenen Finanzdienstleistungsgeschäfts

- 80/20 Joint Venture Österreichische Post/GRAWE Bankengruppe – Entscheidung im Eigentümerkontrollverfahren durch EZB/FMA bis Ende 2019 erwartet
- Start neuer Finanzdienstleistungen in Q2 2020 vorgesehen
- Fokussiertes Geschäftsmodell unter Nutzung des Vertriebs- und Filialnetzes der Österreichischen Post
- Risikominimiertes Produktportfolio an Eigen- und Fremdprodukten (provisionsbasiert)

Eigenangebot

- Zahlungsverkehr
- Girokonto
- Sparprodukte

Angebot über Partner (provisionsbasiert)

- Konsumfinanzierung
- Wohnfinanzierung
- Versicherungsprodukte
- Kreditkarte
- Vorsorgeprodukte

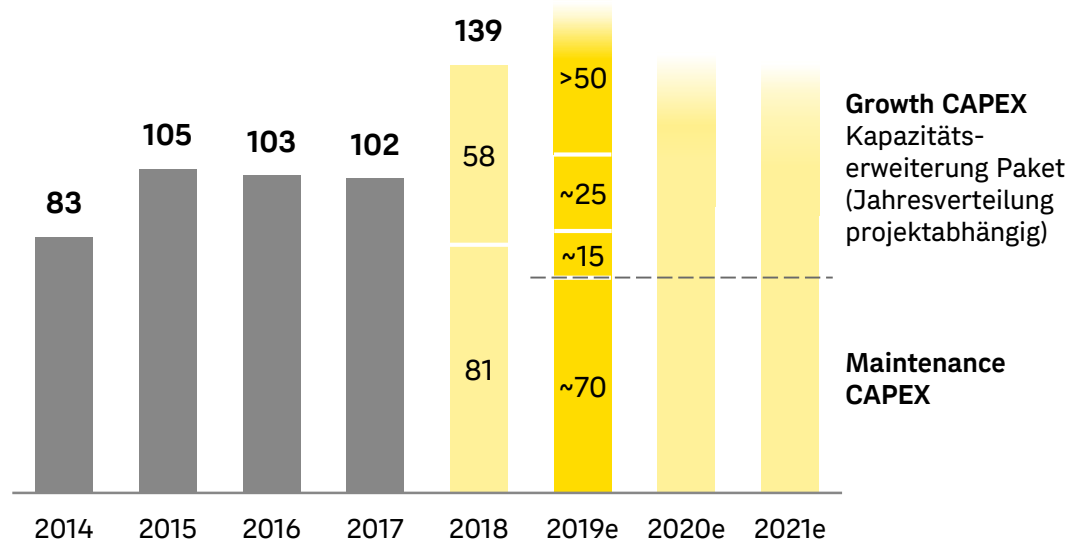
03 KAPAZITÄTSOFFENSIVE 2018-2021

Steigende prognostizierte Paketmengen führen zu beschleunigtem Investitionsprogramm



CAPEX (Mio EUR)¹

2019: Growth CAPEX iHv über 50 Mio EUR geplant;
 + Grundstücke ca. 25 Mio EUR
 + Sortiertechnik durch DHL-Kooperation ca. 15 Mio EUR



¹ 2014-2017 inklusive CAPEX neue Unternehmenszentrale

LOGISTIKZENTRUM HAGENBRUNN (NÖ)



VOLLBETRIEB MIT SEPTEMBER 2019

LOGISTIKZENTRUM KALSDORF (STMK)



INBETRIEBNAHME MITTE 2020

03 AUSBAU DER LOGISTIKINFRASTRUKTUR IN ÖSTERREICH



- Bestehende Standorte
- Neue Standorte/Erweiterungen

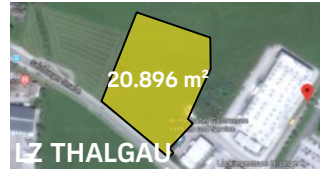


VORARLBERG

TIROL



Inbetriebnahme Mitte 2020



SALZBURG

OBERÖSTERREICH



Inbetriebnahme Juli 2019



NIEDERÖSTERREICH



WIEN



Inbetriebnahme 2022



STEIERMARK



Inbetriebnahme Mitte 2020

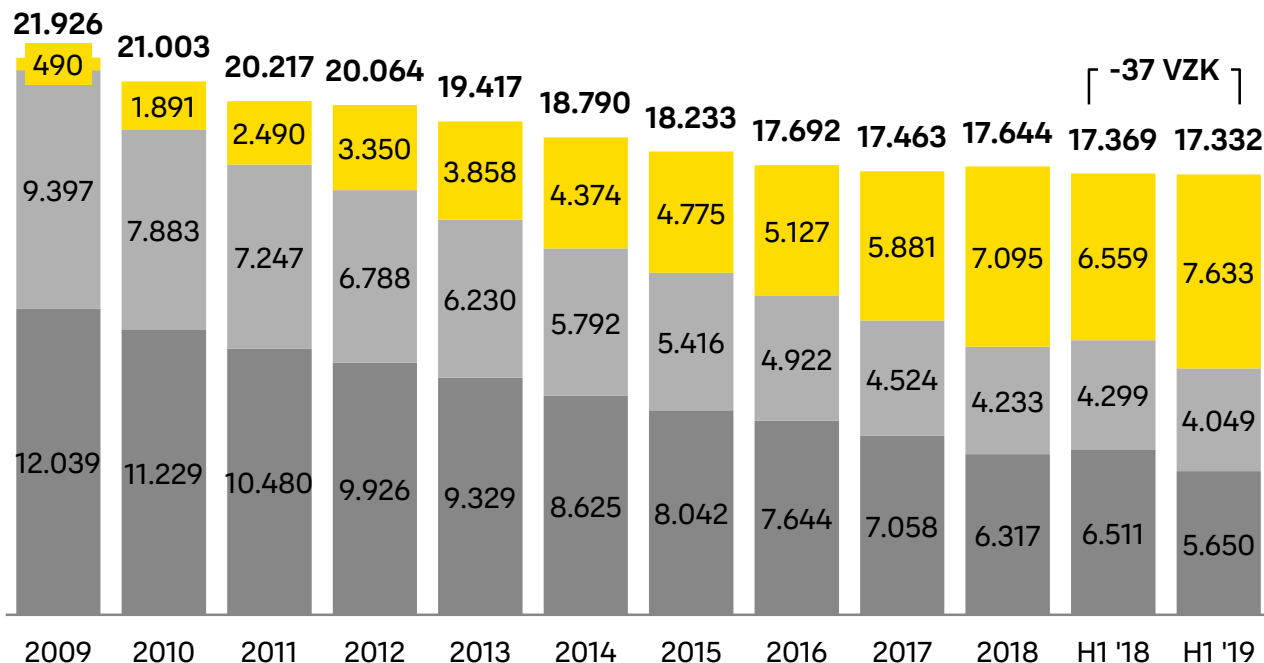


KÄRNTEN

LZ = Logistikzentrum

03 PERSONALSTRUKTUR IN ÖSTERREICH

Vollzeitkräfte im Kerngeschäft in Österreich (Periodendurchschnitt)



Veränderung H1 2018/H1 2019

| | |
|------------|--------------------|
| -861 | Beamte |
| -250 | Mitarbeiter KV alt |
| +1.074 | Mitarbeiter KV neu |
| <hr/> | |
| -37 | Mitarbeiter |

Mittelfristige Tendenz:
Weiterhin struktureller Wandel zu Mitarbeitern im neuen Kollektivvertrag

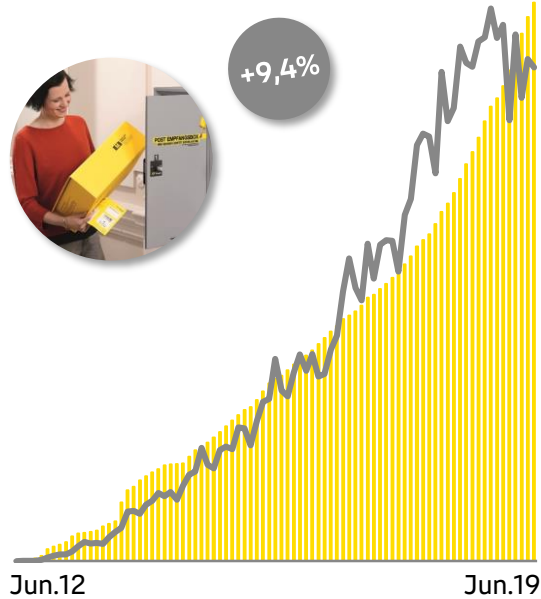
■ Neuer Kollektivvertrag (KV) seit 2009
■ Alter Kollektivvertrag vor 2009
■ Beamte

04 SB-KUNDENLÖSUNGEN ALS WETTBEWERBSVORTEIL

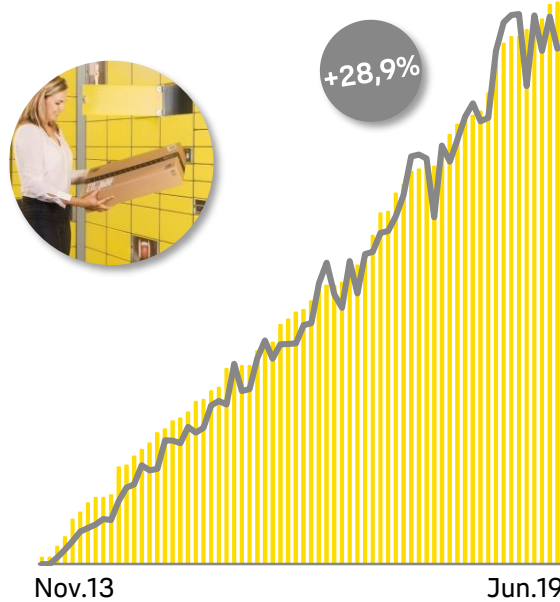


Nutzung steigt stetig an

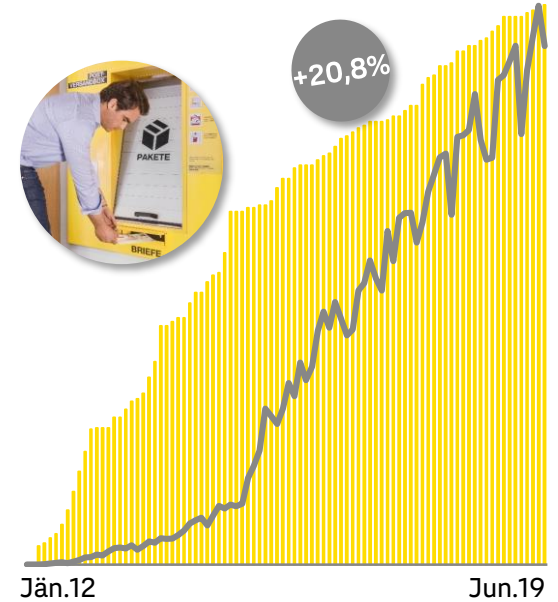
H1 2019: >1,3 Mio Sendungen
41.159 Empfangsboxen



H1 2019: >1,8 Mio Sendungen
53.353 Fächer in Abholstationen



H1 2019: >2,9 Mio Sendungen
422 Versandboxen



04 DIE ERSTE BLOCKCHAIN BRIEFMARKE DER WELT: CRYPTO STAMP

Die Briefmarke wird digital



- Erscheinungsdatum: 11.6.2019
- Auflagenhöhe: 150.000
- Bereits ausverkauft

Crypto Stamp: Bis zu 10.000 Euro für Blockchain-Briefmarke der Post

futurezone.at 25.6.2019

Crypto-Stamp von der Post: Eine teure Briefmarke für Sammler

diepresse.com 11.6.2019

Post bringt weltweit erste Blockchain-Briefmarke

Kurier 12.6.2019

Briefmarke um 10.000 Euro gehandelt

Tiroler Tageszeitung 27.6.2019

10.000-Euro-Briefmarke

Tiroler Tageszeitung 27.6.2019

Crypto stamp: Post bringt erste Blockchain-Briefmarke

Marke mit einem Nennwert von 6,90 Euro wird 150.000 Mal aufgelegt

derstandard.at 11.6.2019





1. Highlights und Überblick



2. Strategieumsetzung

3. KONZERNERGEBNIS H1 2019

4. Ausblick 2019

KENNZAHLENÜBERBLICK



| | H1 2018 | H1 2019 | |
|-------------------------------|-------------------------|--------------|---|
| Umsatzerlöse (Mio EUR) | 955,2 | 981,1 | Umsatzanstieg um 2,7% |
| EBITDA-Marge (%) | 15,1 | 16,5 | Gesteigerte Marge aufgrund IFRS 16 (Verschiebung Aufwand zu Abschreibungen) |
| EBIT-Marge (%) | 11,0 | 11,0 | Stabile Profitabilität |
| Ergebnis/Aktie (EUR) | 1,12 | 1,17 | Verbessertes Ergebnis je Aktie |
| Cashflow (Mio EUR) | 47,7/134,1 ¹ | 99,6 | Operativer Free Cashflow von 99,6 Mio EUR |
| Eigenkapitalquote (%) | 39,2 | 33,0 | Geringere EK-Quote aufgrund IFRS 16 (Bilanzverlängerung) |

¹Inklusive BAWAG P.S.K. Sondereffekt iHv 86,5 Mio EUR (Sonderzahlung BAWAG P.S.K. iHv 107,0 Mio EUR abzüglich erbrachter Finanzdienstleistungen iHv 20,5 Mio EUR)

KENNZAHLEN DER ERTRAGSLAGE



| Mio EUR | H1 2018 | H1 2019 | % | Δ | Q2 2018 | Q2 2019 | Effekt IFRS 16 | |
|-------------------------------------|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|-------------------|--|
| Umsatzerlöse | 955,2 | 981,1 | 2,7% | 25,9 | 464,6 | 488,6 | - | Starkes Paketwachstum und Umsatzplus bei Brief |
| Sonstige betriebliche Erträge | 50,9 | 42,2 | -17,2% | -8,8 | 16,3 | 21,2 | - | Q1 2018: 20 Mio EUR Einmalertrag in Folge Entflechtung BAWAG P.S.K. |
| Materialaufwand/bezogene Leistungen | -206,2 | -218,7 | -6,1% | -12,5 | -102,3 | -108,5 | - | |
| Personalaufwand | -516,5 | -507,3 | 1,8% | 9,2 | -242,5 | -255,6 | - | Operativer Personalaufwand konstant, Rückstellungbedarf geringer als im Vorjahr |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -137,8 | -134,7 | 2,3% | 3,2 | -67,5 | -68,3 | +16,5 | |
| Equity-Ergebnis | -1,3 | -0,5 | 64,4% | 0,8 | -0,7 | 0,2 | - | |
| EBITDA | 144,3 | 162,2 | 12,4% | 17,9 | 67,9 | 77,6 | +16,5 | |
| <i>EBITDA-Marge</i> | <i>15,1%</i> | <i>16,5%</i> | - | - | <i>14,6%</i> | <i>15,9%</i> | - | IFRS 16-Effekt: Rückgang Mieten und Pachten iHv 16,5 Mio EUR, Anstieg Abschreibungen iHv 15,7 Mio EUR, Zinsaufwand 2,2 Mio EUR |
| Abschreibungen | -39,3 | -54,5 | -38,8% | -15,2 | -19,5 | -27,3 | -15,7 | |
| EBIT | 105,1 | 107,7 | 2,5% | 2,6 | 48,4 | 50,3 | +0,8 | |
| <i>EBIT-Marge</i> | <i>11,0%</i> | <i>11,0%</i> | - | - | <i>10,4%</i> | <i>10,3%</i> | - | |
| Sonstiges Finanzergebnis | 3,2 | 0,8 | -75,1% | -2,4 | 1,5 | -2,6 | -2,2 | |
| Ertragssteuern | -32,3 | -29,1 | 9,9% | 3,2 | -15,8 | -11,6 | - | |
| Periodenergebnis | 75,9 | 79,4 | 4,6% | 3,5 | 34,1 | 36,0 | -1,4 | Periodenergebnis um 4,6% verbessert |

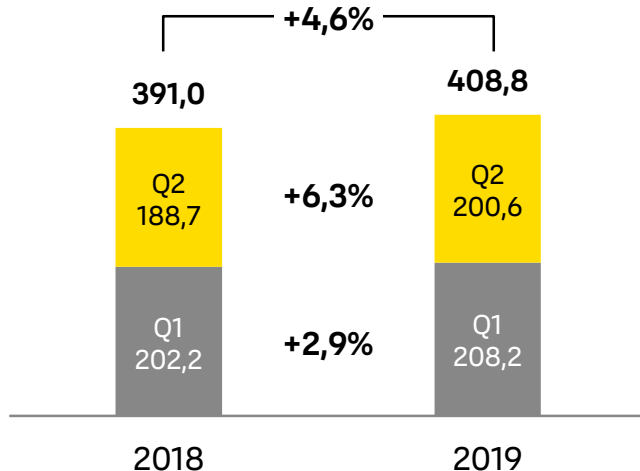


DIVISION BRIEF, WERBEPOST & FILIALEN: UMSATZENTWICKLUNG H1 2019



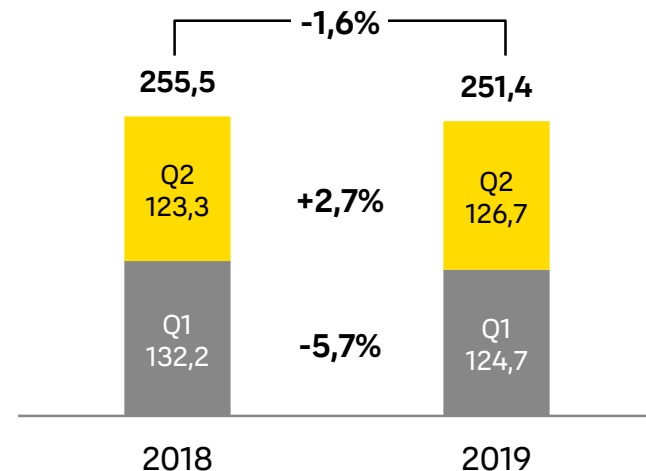
Briefpost & Mail Solutions (Mio EUR)

- Operativer Mengenrückgang bei Briefpost in Österreich von ca. 3,5%
- Umsatzanstieg in H1 2019 durch neue Produkt-/Tarifstruktur sowie positive Effekte (Wahlen)



Werbe-/Medienpost (Mio EUR)

- Volumenrückgang in Österreich von ca. 3,4%
- Volumenrückgang bei adressierter Werbung in Österreich beeinflusst durch DSGVO
- Rückgang unadressierte Werbung vor allem im Einzelhandel





DIVISION BRIEF, WERBEPOST & FILIALEN: KENNZAHLEN DER ERTRAGSLAGE



| Mio EUR | H1 2018 | H1 2019 | % | Δ | Q2 2018 | Q2 2019 |
|---------------------------------|--------------|--------------|-------------|------------|--------------|--------------|
| Umsatzerlöse | 695,0 | 703,9 | 1,3% | 8,9 | 335,4 | 349,2 |
| • Briefpost & Mail-Solutions | 391,0 | 408,8 | 4,6% | 17,8 | 188,7 | 200,6 |
| • Werbepost | 190,9 | 186,3 | -2,5% | -4,7 | 91,0 | 92,3 |
| • Medienpost | 64,5 | 65,1 | 0,9% | 0,6 | 32,4 | 34,4 |
| • Filialdienstleistungen | 48,5 | 43,7 | -9,9% | -4,8 | 23,4 | 21,9 |
| Interne Leistungsverrechnung | 53,0 | 58,8 | 11,0% | 5,8 | 25,8 | 29,1 |
| Umsatzerlöse gesamt | 748,0 | 762,7 | 2,0% | 14,7 | 361,2 | 378,3 |
| EBITDA | 148,5 | 153,9 | 3,7% | 5,4 | 69,9 | 72,8 |
| <i>EBITDA-Marge¹</i> | <i>19,8%</i> | <i>20,2%</i> | - | - | <i>19,3%</i> | <i>19,2%</i> |
| Abschreibungen | -9,7 | -11,6 | -19,1% | -1,9 | -4,7 | -5,8 |
| EBIT | 138,7 | 142,3 | 2,6% | 3,6 | 65,1 | 67,0 |
| <i>EBIT-Marge¹</i> | <i>18,5%</i> | <i>18,7%</i> | - | - | <i>18,0%</i> | <i>17,7%</i> |

Positive Effekte durch Wahlen und neue Produkt-/Tarifstruktur

Verunsicherung durch DSGVO sowie Rückgang vor allem im Einzelhandel

Schrittweise Redimensionierung von Finanzdienstleistungen im Jahr 2019

Gesteigertes EBIT durch hohe Kostendisziplin und Synergieeffekte durch Verbundzustellung

¹EBIT-Marge/EBITDA-Marge: In Bezug auf Umsatzerlöse gesamt

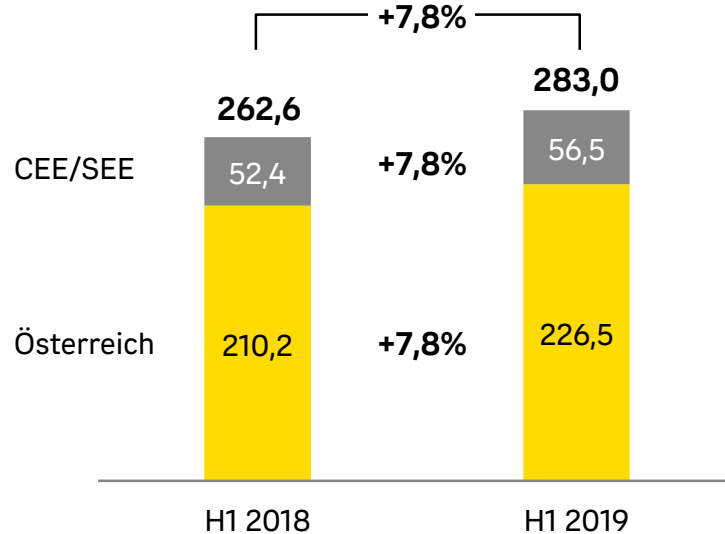


DIVISION PAKET & LOGISTIK: UMSATZENTWICKLUNG H1 2019



Umsatzentwicklung

Mio EUR



Division Paket & Logistik: +7,8% (Q2: +8,9%)

- E-Commerce-Trend sorgt für weiteres Umsatzplus

Südost- und Osteuropa: +7,8% (Q2: +7,0%)

- Positive Umsatzentwicklung in Slowakei, Ungarn und Kroatien

Österreich: +7,8% (Q2: +9,4%)

- Gutes Umsatzwachstum trotz Eigenzustellung eines Großkunden in Wien
- Gute Entwicklung bei Bestandskunden und Akquisition neuer Kunden



DIVISION PAKET & LOGISTIK: KENNZAHLEN DER ERTRAGSLAGE



| Mio EUR | H1 2018 | H1 2019 | % | Δ | Q2 2018 | Q2 2019 |
|---------------------------------|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|
| Umsatzerlöse | 262,6 | 283,0 | 7,8% | 20,4 | 130,4 | 142,0 |
| • Premium | 123,3 | 146,7 | 19,0% | 23,4 | 61,4 | 77,9 |
| • Standard | 111,8 | 107,4 | -3,9% | -4,4 | 54,8 | 49,4 |
| • Sonstige Leistungen | 27,5 | 28,9 | 4,9% | 1,3 | 14,2 | 14,7 |
| Interne Leistungsverrechnung | 2,5 | 2,0 | -18,9% | -0,5 | 1,2 | 1,0 |
| Umsatzerlöse gesamt | 265,2 | 285,1 | 7,5% | 19,9 | 131,6 | 143,0 |
| EBITDA | 25,8 | 28,5 | 10,6% | 2,7 | 12,2 | 14,8 |
| <i>EBITDA-Marge¹</i> | <i>9,7%</i> | <i>10,0%</i> | - | - | <i>9,3%</i> | <i>10,4%</i> |
| Abschreibungen | -5,4 | -8,1 | -49,3% | -2,7 | -2,7 | -4,1 |
| EBIT | 20,4 | 20,4 | 0,3% | 0,1 | 9,5 | 10,8 |
| <i>EBIT-Marge¹</i> | <i>7,7%</i> | <i>7,2%</i> | - | - | <i>7,2%</i> | <i>7,5%</i> |

Umsatzwachstum trotz Eigenzustellung eines Großkunden in Wien; Trend zu hoher Qualität (Zustellgeschwindigkeit)

Gutes Quartals- und Halbjahresergebnis trotz erhöhter Aufwendungen im Logistiknetz zur Vermeidung von Kapazitätsengpässen

¹EBIT-Marge/EBITDA-Marge: In Bezug auf Umsatzerlöse gesamt

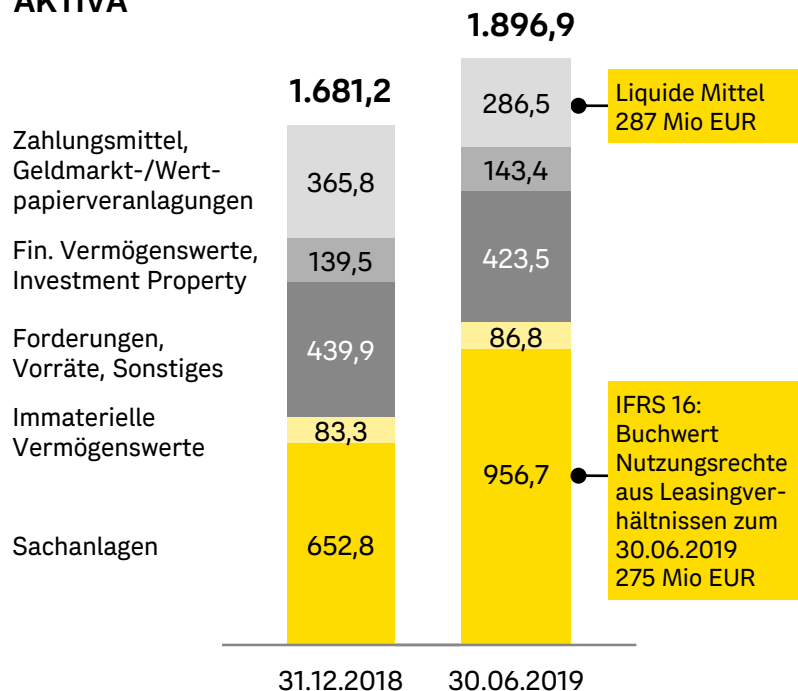
VERÄNDERUNG BILANZSTRUKTUR DURCH IFRS 16



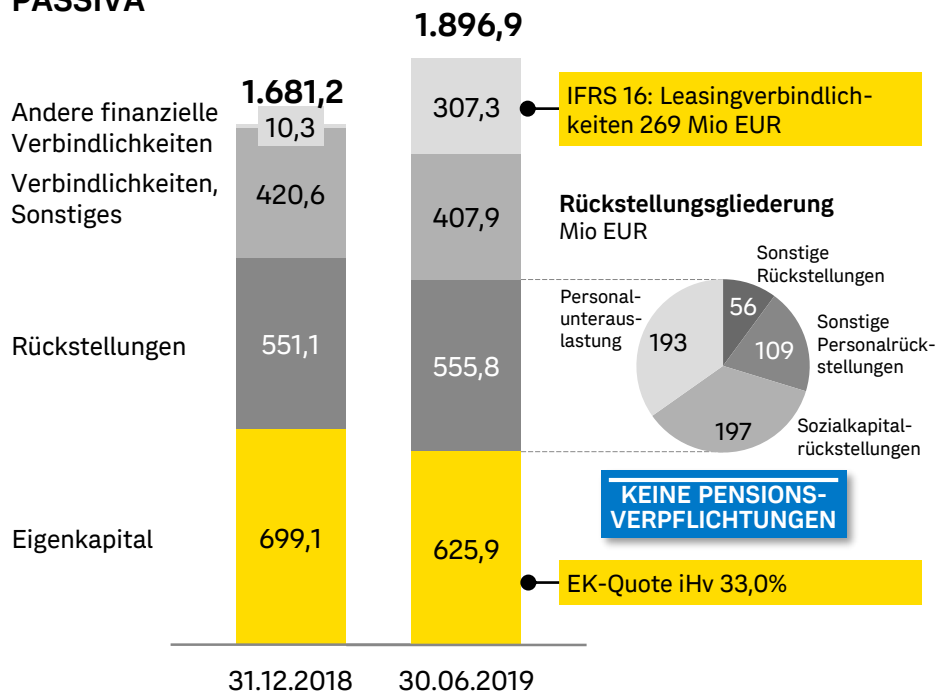
Bilanz per 30. Juni 2019

Mio EUR

AKTIVA



PASSIVA



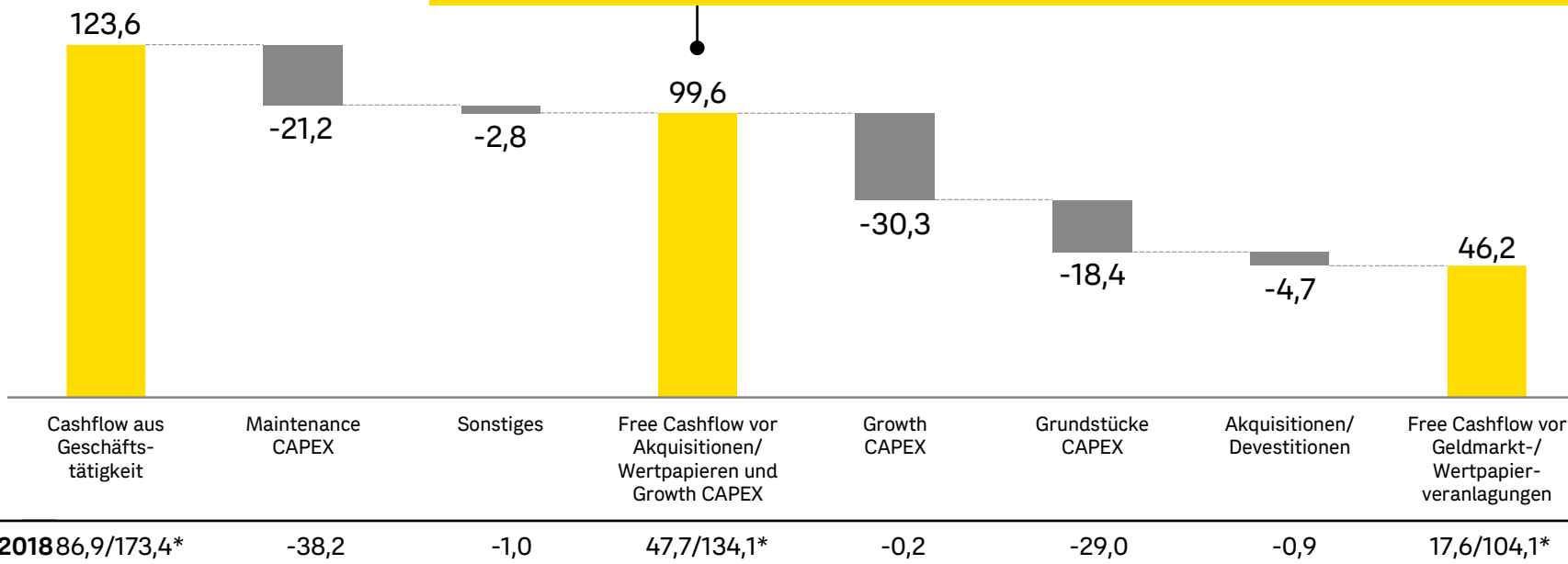
ROBUSTER CASHFLOW H1 2019



Mio EUR

Operativer Free Cashflow von 99,6 Mio EUR

- Finanzdienstleistungsentgelt von 15,5 Mio EUR für H1 2019 bereits im Cashflow 2018 enthalten
- IFRS 16-Effekt: 16,5 Mio EUR Aufwand im Cashflow aus Finanzierungstätigkeit enthalten



*Inklusive BAWAG P.S.K. Sondereffekt iHv 86,5 Mio EUR (Sonderzahlung BAWAG P.S.K. iHv 107,0 Mio EUR abzüglich erbrachter Finanzdienstleistungen iHv 20,5 Mio EUR)



-
1. Highlights und Überblick
 2. Strategieumsetzung
 3. Konzernergebnis H1 2019
 - 4. AUSBLICK 2019**





Marktumfeld

- Briefvolumen 2019 mit positiven Impulsen durch Wahlen und Einmalaussendungen; mittelfristig Rückgang von 5% p.a.
- Werbemengen strukturell rückläufig, auch beeinträchtigt durch Datenschutzbestimmungen
- Wachstum im Paketmarkt bei hohen Wettbewerbs- und Qualitätsanforderungen; nunmehrige Eigenzustellung eines Großkunden in Wien; zusätzliche Paketmengen aus Kooperation mit Deutsche Post DHL Group



Umsatz

- Leicht steigende Umsatzentwicklung für 2019 erwartet
- Annahme eines weiter steigenden Paketumsatzes bei einem Rückgang im Briefbereich



Investitionen/CAPEX

- Paketmengenprognose führt zur Beschleunigung der Wachstumsinvestitionen
- Growth CAPEX von über 50 Mio EUR, darüber hinaus sind Grundstückskäufe (25 Mio EUR) und Investitionen in Sortiertechnik durch DHL-Kooperation (15 Mio EUR) zu erwarten
- Basis Investitionen (Maintenance CAPEX) von ca. 70 Mio EUR
- Erster Schritt für den Aufbau eines zukünftigen Finanzdienstleistungsgeschäfts: 56 Mio EUR Kapitalerhöhung nach aufsichtsbehördlicher Genehmigung (bis Ende 2019 erwartet)



Ergebnis

- Ziel eines stabilen operativen Ergebnisses (EBIT) inkl. Anlaufkosten zum Aufbau des Finanzdienstleistungsgeschäfts

Österreichische Post AG
Investor Relations
Rochusplatz 1, 1030 Wien
Website: post.at/ir
E-Mail: investor@post.at
Telefon: +43 57767-30401

Finanzkalender 2019/2020

14. November 2019
12. März 2020
16. April 2020
28. April/30. April 2020
14. Mai 2020
7. August 2020
13. November 2020

Zwischenbericht 1.-3. Quartal 2019
Jahresergebnis 2019
Hauptversammlung
Ex-Tag/Dividendenzahltag
Zwischenergebnis 1. Quartal 2020
Halbjahresfinanzbericht 2020
Zwischenbericht 1.-3. Quartal 2020

Disclaimer

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den derzeitigen Überzeugungen und Annahmen des Managements der Österreichischen Post beruhen, die diese im guten Glauben zum Ausdruck gebracht hat und die nach seiner Meinung angemessen sind. Diese Aussagen sind durch Ausdrücke wie „Erwartung“, „Ziel“ und ähnliche Ausdrücke sowie durch ihren Kontext erkennbar. Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die finanzielle Situation, die Leistung oder die Erfolge der Österreichischen Post oder die Ergebnisse der Postbranche im Allgemeinen wesentlich von den Ergebnissen, der finanziellen Situation, der Leistung oder dem Erfolg abweichen, die von solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit prognostiziert wurden. Angesichts dieser Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren werden die Empfänger dieses Dokuments davor gewarnt, sich im Übermaß auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Die Österreichische Post lehnt jede Verpflichtung ab, diese zukunftsgerichteten Aussagen in Reaktion auf zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen zu aktualisieren.

Österreichische Post AG | Rechtsform: Aktiengesellschaft | Sitz in politischer Gemeinde Wien | FN 180219d des Handelsgerichtes Wien

Diese Präsentation kann rechtlich geschützte und vertrauliche Informationen enthalten und ist urheberrechtlich geschützt. Die Verwendung, Weitergabe oder Vervielfältigung dieser Präsentation zur Gänze bzw. auszugsweise ist ausschließlich mit der Genehmigung der/des Verfasserin/Verfassers gestattet.